

AUSBILDUNG

2019



DEIN WEG IN DIE LUFT...

Es freut uns sehr, dass Du Dich für eine Pilotenausbildung bei uns interessierst.

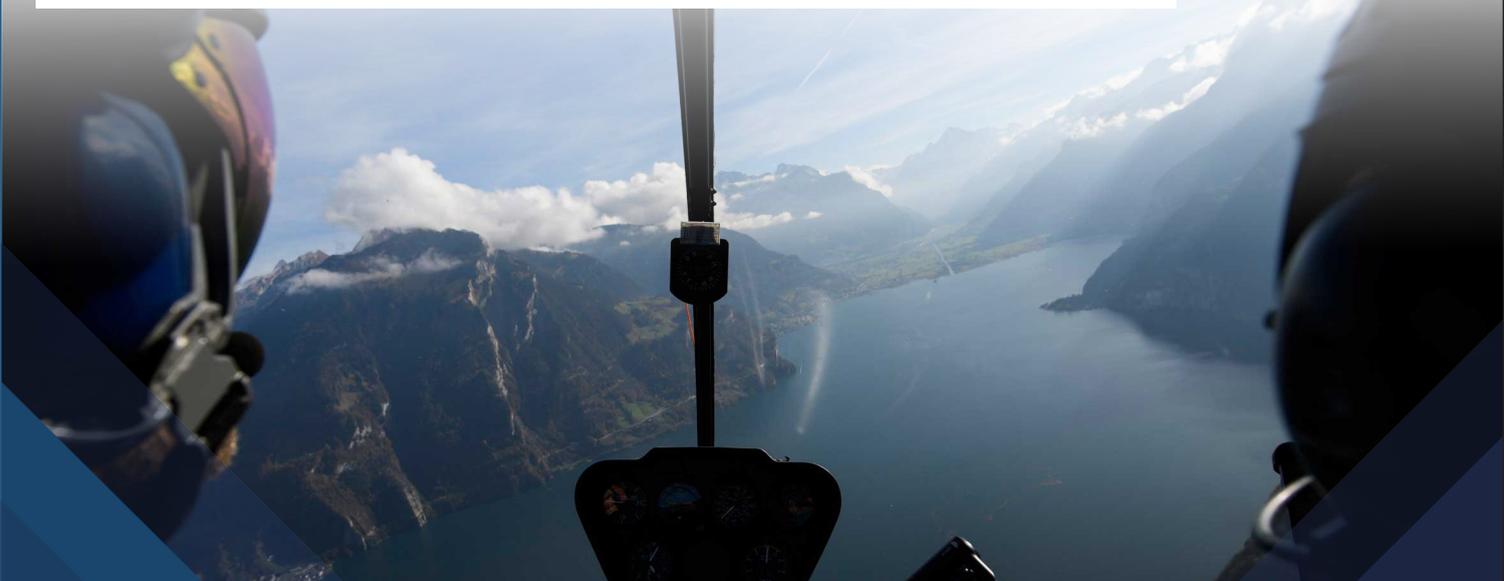
Dieses Informationsblatt soll Dir die Möglichkeiten, den ungefähren Zeitbedarf und die ungefähren Kosten für das jeweilige Ausbildungsmodul aufzeigen und Dich dabei unterstützen, die für Deine Ausbildung benötigten Informationen zusammen zu tragen.

Bevor Du Dich entscheidest, eine Ausbildung zur Helikopterpilotin bzw. zum Helikopterpiloten zu absolvieren, empfehlen wir Dir, eine Schnupperstunde bei uns zu buchen. Diese beinhaltet neben einem unvergesslichen Flug am Doppelsteuer mit einem unserer erfahrenen Fluglehrer auch eine 30-minütige theoretische Einweisung. Anschliessend an Deinen Schnupperflug berät Dich Dein Fluglehrer gerne detailliert zu einer auf Dich zugeschnittenen Ausbildung bei uns.

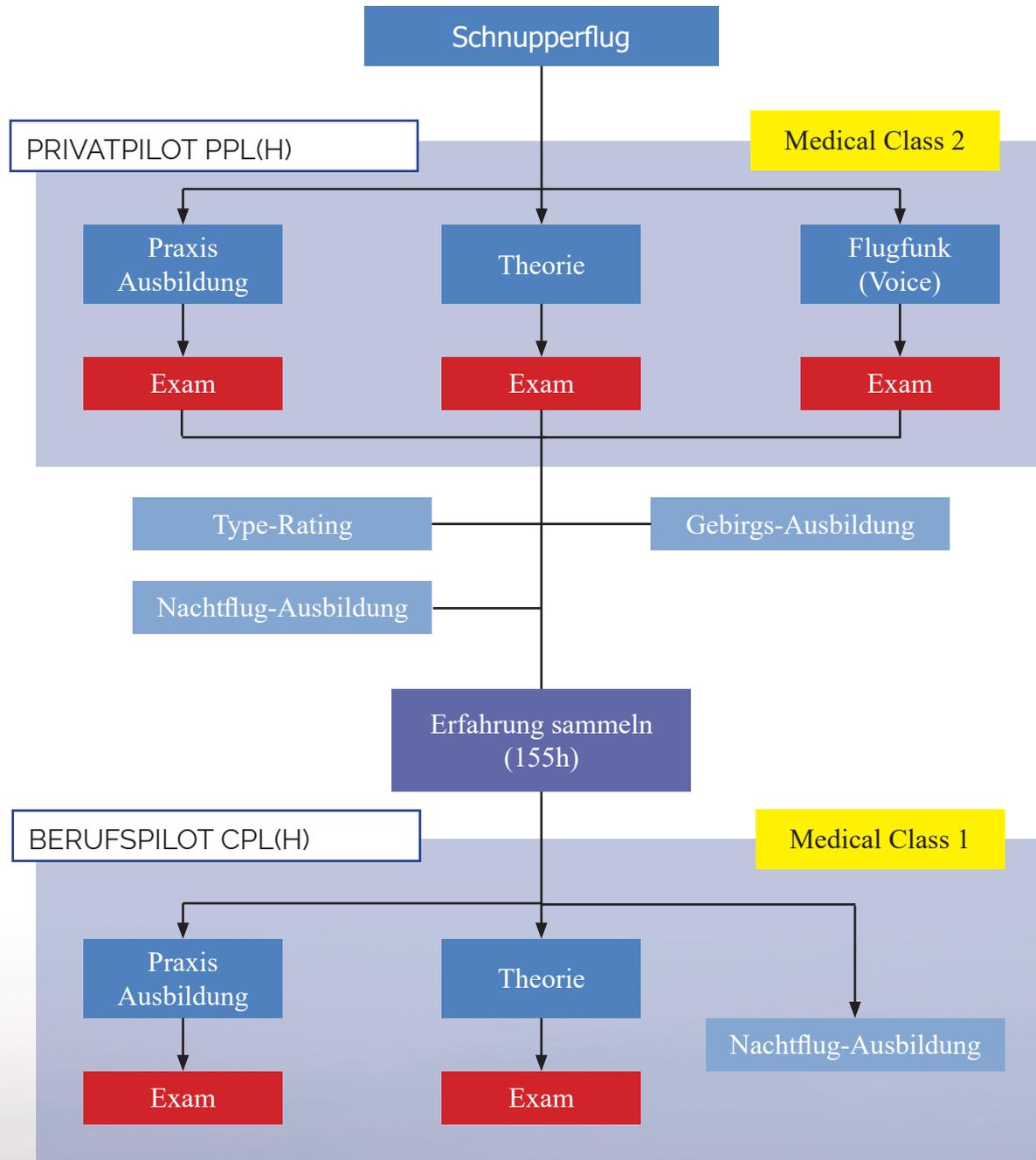
Die Schnupperflüge kannst Du voll an Deine Ausbildung anrechnen lassen.

Folgende Ausbildungen kannst Du bei uns besuchen:

- PPL(H): Privatpilot Helikopter
- CPL(H): Berufspilot Helikopter
- FI(H): Fluglehrer Helikopter
- TRS: Type Rating = Umschulung auf verschiedene Helikopter (CabriG2, R44, EC 120, ...)
- NIT: Nachtflug
- MOU: Fliegen im Gebirge
- ECS: Unterlast-, Transport- und Montageflüge



ÜBERSICHT



PRIVATPILOT PPL(H)

Nach einem Schnupperflug ist der Erwerb der Privatpilotenlizenz die Basis für jede weitere Lizenz oder Erweiterung. Als Privatpilot(in) bist Du berechtigt, mit Passagieren Flüge im In- und Ausland durchzuführen und kannst in der Schweiz Aussenlandungen durchführen. Diese Ausbildung besteht aus einem theoretischen und einem praktischen Teil und wird jeweils mit einer Prüfung durch einen Experten des BAZL (Bundesamt für Zivilluftfahrt) abgeschlossen.

Die praktische Ausbildung umfasst 45 Flugstunden, wobei 5 Stunden auf einem EASA anerkannten Flugsimulator absolviert werden können. In die Ausbildung sind 10 Soloflugstunden, eine Radionavigationsausbildung, simulierter Instrumentenflug und eine Alpeneinweisung integriert. Die Flugstunden werden mit einem Fluglehrer am Doppelsteuer oder unter Beaufsichtigung Solo absolviert.

- Zeitaufwand ca. 1 Jahr
- Kosten ca. CHF 38'000



Bei einer bereits vorhandenen PPL(A) Lizenz werden 6h gutgeschrieben das heisst anstatt der minimum vorgeschriebenen 45h Ausbildung kann die Prüfung mit 39h Flugzeit abgeschlossen werden.



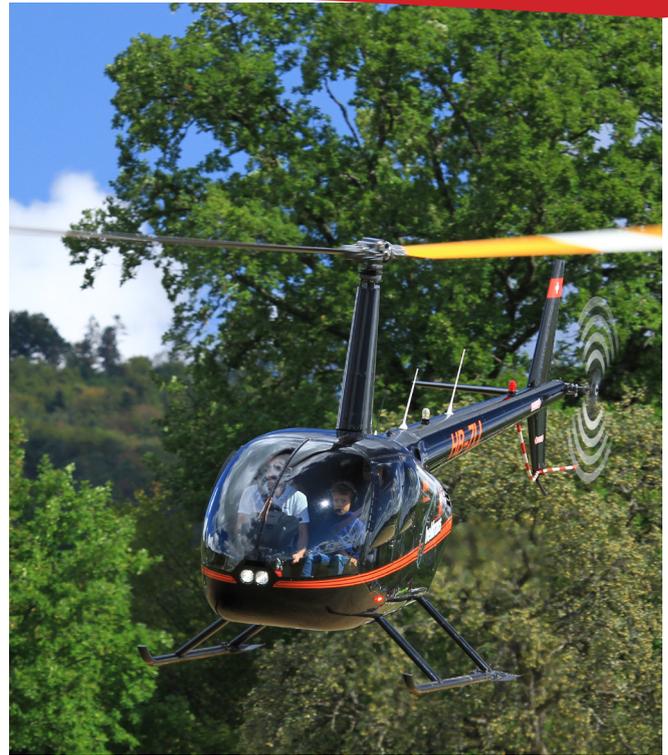
BERUFSPILOT CPL(H)

Nur Berufspiloten(-innen) dürfen gewerbliche Flüge durchführen, was eine Anstellung in einem Helikopterunternehmen erst ermöglicht. Die Berufspilotenlizenz kann wie folgt bei uns erworben werden.

Die modulare Ausbildung besteht aus zwei Schritten. In einem ersten Schritt wird die Privatpilotenlizenz erworben. Danach wird in einem zweiten Schritt der Berufspilotenlehrgang absolviert (mindestens 30 Flugstunden am Doppelsteuer). Die minimale Flugstundenzahl, um die praktische Prüfung abzulegen, beträgt 185 Stunden.

WICHTIG: Wir empfehlen allen Interessenten(-innen) der CPL(H) - Ausbildung, die medizinischen Eignungstests (Medical Class I) vor Beginn der Ausbildung zu machen. Die Erstuntersuchung für die körperliche Tauglichkeit findet im Fliegerärztlichen Institut Dübendorf (FAI) oder im Swiss Medical Center am Flughafen Zürich statt. Alle wiederkehrenden Untersuchungen können anschliessend bei einem Vertrauensarzt des Bundesamtes für Zivilluftfahrt erfolgen.

- Zeitaufwand ca. 1/2 Jahr
- Kosten ca. CHF 40'000



Der wesentliche Unterschied zur Privatpilotenausbildung sind Flüge unter erschwerten meteorologischen Bedingungen und in anspruchsvollem Gelände. Unter diesen erhöhten fliegerischen Anforderungen werden Einschätzungs- und Entscheidungsvermögen perfektioniert. In diese Ausbildung kann auch ein Teil der Gebirgsausbildung integriert werden.



TRS - TYPE RATING

- Type-Rating ab CHF 7'900

Nach erfolgreicher Privatpilotenprüfung / Berufspilotenprüfung kannst Du Dich bei uns auf folgende Helikopter umschulen lassen:

Guimbal Cabri G2

10 Stunden* Ausbildungsflug à CHF 680.--	6'800.--
Landetaxen	200.--
<u>Prüfungsflug von ca. 1 Stunde</u>	<u>900.--</u>
Total	7'900.--

(* mit Kolbenrating 5 Stunden)



Robinson R44 Raven II (4 Plätze)

10 Stunden* Ausbildungsflug à CHF 930.--	9'300.--
Landetaxen	200.--
<u>Prüfungsflug von ca. 1 Stunde</u>	<u>1'100.--</u>
Total	10'600.--

(* mit Type Rating R22 5 Stunden)



Eurocopter EC 120 (5 Plätze)

10 Stunden* Ausbildungsflug à CHF 1'530.--	15'300.--
Landetaxen	200.--
<u>Prüfungsflug von ca. 1 Stunde</u>	<u>1'600.--</u>
Total	17'100.--

(*erstes Turbinen-Rating 7 Stunden, jedes weitere nach Aufwand, jedoch mindestens 2 Stunden)



NACHTFLUG-AUSBILDUNG

Abendstimmung über Basel mit all seinen Lichtern in einer sternklaren Nacht mit dem beeindruckenden Anflug auf den EuroAirport ist ein Erlebnis der Superlative!

Diese Erweiterung ermöglicht es Dir, auch vor der Morgendämmerung oder nach Einbruch der Dunkelheit zu fliegen.

Voraussetzung:

Gesamtflugerfahrung nach Abschluss der PPL(H)-Prüfung mindestens 100 Stunden, wovon mindestens 60 Stunden als verantwortlicher Pilot (Pilot In Command, PIC) und 20 Stunden Überlandflug (Cross-Country).

Theorie:

Diese dauert mindestens 5 Stunden und umfasst:

- Luftrecht
- Nachtsicht und menschliches Leistungsvermögen
- Selbstaufgelegte Stress-Faktoren
- Wetterkonditionen
- Notverfahren und Limiten
- Flugverfahren und Flugplanung

- König der Nacht
- Preis auf Anfrage



Praktische Ausbildung:

- 10 Stunden simulierter Instrumentenflug (bis 5 Stunden auf Simulator möglich)
- 5 Stunden Nachtflug mit einem Überlandflug von mindestens 2 Stunden
- Mindestens 30 Starts und Landungen auf geeigneten Flugplätzen und im Gelände
- Dieser Kurs wird von November bis Ende Februar angeboten.



GEBIRGS-AUSBILDUNG

Die Ausbildung kann je nach Wetter an mehreren aneinander folgenden Tagen stattfinden. Tags wird ein intensives Gebirgstraining mit zahlreichen Landungen auf verschiedenen Gebirgslandeplätzen absolviert und abends in einer gemütlichen Berghütte der Tag mit etwas Theorie und einem feinen Fondue abgerundet.

Voraussetzungen:

- Das BAZL verlangt vom Piloten nach Abschluss dieser Ausbildung eine Gesamtflugerfahrung von mindestens 100 Stunden.
- die Ausbildung im Gebirgsflug mit Hubschraubern nach den Richtlinien des Bundesamtes für Zivilluftfahrt absolviert haben.
- eine Flugprüfung bestanden haben, welche mindestens 2 Landungen in Höhenlagen von 1'100–2'000 m ü. M. und 3 Landungen über 2'000 m ü. M. (wovon eine über 2'700 m ü. M.) beinhalten muss.

Theorie:

Der Gesetzgeber schreibt keinen Theoriestoff vor. Der Gebirgsflugehrer wird jedoch alle relevanten Themen situativ und ausgiebig vermitteln.

- Kosten ca. CHF 26'000
bis CHF 30'000



Praktische Ausbildung:

Die Ausbildung sieht mindestens 200 Landungen im Gebirge vor, wobei mindestens 150 Landungen auf den offiziellen Gebirgslandeplätzen erfolgen müssen. 50 Landungen können ausserhalb der Gebirgslandeplätze zwischen 1100m und 2000m erfolgen.

Landungen bis 2000m können zum Teil mit dem Cabri durchgeführt werden. Über 2000m kommt der R44 oder der EC 120 zum Einsatz. Erfahrungsgemäss nimmt diese Ausbildung ca. 25-30 Stunden in Anspruch, wobei der Aufwand bis zur Prüfung wesentlich von den Vorkenntnissen des auszubildenden Piloten beeinflusst wird.

Nach erfolgreicher Prüfung bist Du berechtigt, Landungen auf den über 40 Gebirgslandeplätzen in der Schweiz durchzuführen.



ECS-AUSBILDUNG

Die Transportfliegerei ist die Königs-
klasse des Helifliegens.

Für die Unterlastausbildung stehen Dir
erfahrene Fluglehrer mit mehreren tau-
send Stunden Unterlasterfahrung zur
Verfügung.

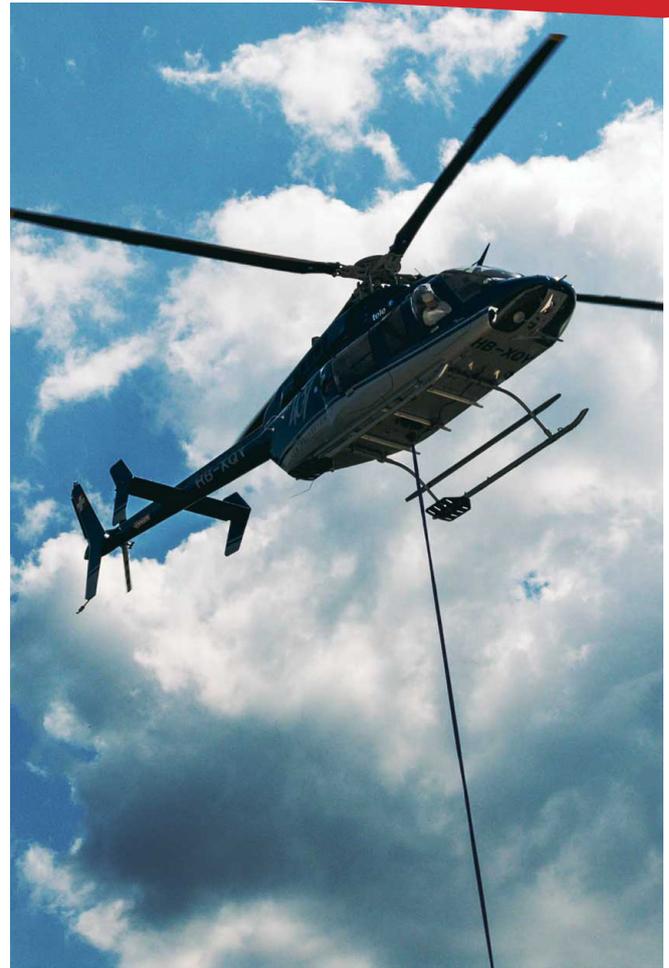
Die Ausbildung kann frühestens mit
300 Stunden Pilot in Command (PIC)
begonnen werden und beinhaltet meh-
rere Module, welche vom BAZL vorge-
schrieben sind.

Das ECS-Training stellt erhöhte Anfor-
derungen an den Piloten:

- Gutes räumliches Vorstellungsver-
mögen, denn man fliegt nicht mehr
nur den Helikopter, sondern viel-
mehr die Last
- Hohe Konzentrationsfähigkeit über
längere Zeit
- Teamfähigkeit (der Pilot arbeitet eng
mit seiner Bodencrew zusammen)

Unsere erfahrenen Transportpiloten
und Fluglehrer vermitteln Dir gerne de-
taillierte Informationen bei einem per-
sönlichen Gespräch.

- Für erfahrene Piloten
ein Highlight



THEORIE

Gerne organisieren wir für Dich die theoretische Ausbildung in einem Pilotenausbildungszentrum oder in unseren Schulungsräumlichkeiten am EuroAirport. Die theoretische Ausbildung zum Privat- wie auch zum Berufspiloten umfasst die folgenden allgemeinen und helikopterspezifischen Fächer:

Allgemeine Theorie:

- Fach 10 Luftrecht
- Fach 40 Menschliches Leistungsvermögen
- Fach 50 Meteorologie
- Fach 60 Navigation

Helikopterspezifische Theorie:

- Fach 20 Allgemeine Luftfahrzeugkenntnisse
- Fach 30 Flugleistungen und Flugplanung
- Fach 70 Betriebsverfahren
- Fach 80 Grundlagen des Fluges (Aerodynamik)

- RTI Radiotelefonie (international) in englischer Sprache
- Language proficiency in englischer Sprache

- Zeitaufwand ca. $\frac{3}{4}$ Jahr
- Kosten ca. CHF 3'500

PPL(H) Theorie

Die PPL-Theorie kann im Klassenunterricht oder auch mittels unserem modernen, internetbasierten Portal über Fernstudium absolviert werden.

Die BAZL-Prüfung kann auf maximal 6 Termine verteilt werden. Jedes Fach darf maximal 3 Mal wiederholt werden.

- Zeitaufwand ca. 1 Jahr,
- Kosten ca. CHF 4'000 - 7'000

CPL(H) Theorie

Die theoretische Ausbildung umfasst die selben Fächer, wie die PPL(H)-Theorie, jedoch während 200 Lektionen wesentlich fundierter.

Die BAZL-Prüfung kann auf maximal 6 Termine verteilt werden. Jedes Fach darf maximal 3 Mal wiederholt werden.





Helitrans AG
EuroAirport
Postfach
4030 Basel

www.helitrans.ch

Vers: 3
22.06.2019